



Tschüss, Fahro



Fahro vom Obersten Wehr
22.12.2002 - 14.3.2013

Geliebter Fahro, so schreibe ich einen letzten Brief an Dich. Gestern hast Du entschieden, allein auf Deinen Weg ins neue Abenteuerland zu gehen. Viel zu früh und schnell mussten wir uns verabschieden, weil es keine Rettung gab.

Mein Herz ist so voll Schmerz, Dir nicht helfen zu können, aber so ist es nun gut für Dich und das ist das Wichtigste.

Du warst so besonders in Deiner typischen Collieart, das sagte jeder, der Dich gesehen hat und kannte...

Charmant zu Menschen und Hunden, voller Heiterkeit und Witz, mit so viel Temperment und Lebensfreude bis zum letzten Tag. Danke für jede Stunde dieser vielen schönen Jahre, für die Reisen und Begegnungen, für die Geschichten Deiner Fahro-Bücher, siehst Du, das wird mir bleiben für immer.

Ich sehe Deine Bernsteinaugen mit den langen Wimpern und wir beide wissen, wie nah sich unsere Seelen sind. Ich werde also unsere Wege gehen, immer und immer wieder und dann wirst du da sein, für immer an meiner Seite.

Schlaf schön, mein Lütter und grüße Chelsea.

Bis ich Dich wiedersehe, Freude meines Herzens, Sabine

und Jörn und alle, die dich kannten und lieb hatten

Liebe Jutta, Danke für diesen einmaligen Collie!

